

Medieninformation

Nr. 370

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Doreen Stein

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 1. September 2024

Chemnitz

Anbau in Flammen

Zeit: 01.09.2024, 02:55 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Reichenbrand

(2705) In der Hohensteiner Straße kam es vergangene Nacht zu einem Feuerwehr- und Polizeieinsatz. Ein Anbau eines Mehrfamilienhauses, welcher als Werkstatt und Lager genutzt wurde, war aus bislang unbekannter Ursache in Brand geraten. Das Wohnhaus wurde evakuiert. Zwei Bewohner (m/29, 74) blieben unverletzt. Die Löscharbeiten dauerten bis in die Sonntagmorgenstunden an. Ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei soll noch zum Einsatz kommen. Angaben zum Sachschaden liegen noch nicht vor. (ds)



Verfassungsfeindliche Parolen skandiert

Zeit: 31.08.2024, 17:40 Uhr
Ort: OT Zentrum

(2706) Einem Zeugenhinweise zufolge war am Samstag eine etwa 30-köpfige Gruppierung in der Georgstraße unterwegs und rief dabei verfassungsfeindliche Parolen. Außerdem soll der Hitlergruß gezeigt worden sein. Alarmierte Polizisten konnten die beschriebene Gruppe stellen. Sie kontrollierten die 34 Personen (überwiegend männlich) im Alter zwischen 15 und 34 und erhoben die Personalien. Es handelt sich um deutsche Staatsangehörige. Die Gruppierung war zuvor auf einer Versammlung in Zwickau gewesen. Es wurde Anzeige wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen erstattet. Gegen einen 22-Jährigen kam noch eine Anzeige wegen Beleidigung dazu, weil er die Polizisten während der Kontrolle mehrfach beleidigte. Die Beamten erteilten zudem Platzverweise. (ds)

Hitlergruß gezeigt

Zeit: 30.08.2024, 22:15 Uhr
Ort: OT Ebersdorf

(2707) Bei einem Stadtteilstfest, das in der Lichtenauer Straße stattfand, soll ein 28-Jähriger am Freitagabend den Hitlergruß gezeigt haben, während ein Lied von Gigi D'Agostino gespielt wurde. Gegen den

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße

Deutschen wird nun wegen Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen ermittelt. (ds)

Landkreis Mittelsachsen

Wohnwagenbrand - Ergänzungsmeldung

Zeit: 31.08.2024, 01:30 Uhr polizeibekannt
Ort: Döbeln

(2708) Nach dem Brand auf einem Firmengelände in der Ziegelstraße (siehe Medieninformation Nr. 369 vom 31.08.2024, Meldung 2703), kam im Laufe des Samstages ein Brandursachenermittler zum Einsatz. Im Ergebnis seiner Untersuchungen wird von Brandstiftung ausgegangen. Das Feuer war im Inneren des Wohnwagens ausgebrochen. Durch wen und ob dies vorsätzlich oder fahrlässig verursacht wurde, ist Gegenstand weiterer Ermittlungen.

Am Samstagvormittag, gegen 10:00 Uhr, war es noch zu einem Brand in einem ausrangierten Eisenbahnwaggon auf einer Wiese nahe der Ziegelstraße gekommen. Auch in dem Fall wird von Brandstiftung ausgegangen. Schadensangaben liegen nicht vor. Ein Zusammenhang zwischen den beiden Bränden wird geprüft. (ds)

Richtigen Riecher bewiesen

Zeit: 31.08.2024, 10:30 Uhr
Ort: Freiberg

(2709) Eine Streifenwagenbesatzung des Polizeireviers Freiberg kontrollierte am Samstagvormittag einen Fahrradfahrer (22) in der Brander Straße. Gegen den Deutschen lag ein Haftbefehl vor, weshalb er festgenommen wurde. Doch es kam noch mehr ans Licht. In seinem Rucksack hatte er mehrere Packungen neuer Spielwaren. Für diese konnte er keine Kaufbelege vorweisen und machte zudem widersprüchliche Aussagen zu deren Herkunft. Die Polizisten gingen der Sache auf den Grund und konnten sodann ermitteln, dass der junge Mann die Spielwaren im Wert von rund 110 Euro mutmaßlich kurz zuvor aus einem Geschäft am Häuersteig gestohlen hatte. Die Waren stellten die Beamten sicher. Den den 22-Jährigen brachten sie aufgrund des Vollstreckungshaftbefehls in eine Justizvollzugsanstalt und fertigten zusätzlich eine Anzeige wegen Ladendiebstahls. (ds)

Schuppenbrand griff auf Wohnhaus über

Zeit: 01.09.2024, 05:00 Uhr polizeibekannt
Ort: Augustusburg

(2710) Ein Brand in der Marienberger Straße rief Sonntag früh Feuerwehr und Polizei auf den Plan. Nach ersten Erkenntnissen war in einem Schuppen auf einem Grundstück ein Feuer ausgebrochen, welches auf ein benachbartes Mehrfamilienhaus übergriff. Zwei Bewohner (w/80, m/89) aus diesem Wohnhaus sind nach derzeitigem Kenntnisstand nicht verletzt worden. Rettungskräfte brachten sie dennoch zur Untersuchung in ein Krankenhaus. Das Wohnhaus ist nicht mehr bewohnbar. Auch der Schuppen, in dem Baumaterial gelagert war, brannte ab. Ein Brandursachenermittler wird die Örtlichkeit hinsichtlich der Brandursache noch untersuchen. Die Schadenshöhe ist derzeit nicht bekannt. (ds)



Feuerwehr- und Polizeieinsatz wegen Wohnhausbrand

Zeit: 31.08.2024, 20:10 Uhr polizeibekannt
Ort: Kriebstein, OT Ehrenberg

(2711) In einem Wohnhaus in der Lochmühlenstraße war es Samstagabend offenbar im Dachbereich zu einem Brand gekommen. Das Feuer griff auf das gesamte Gebäude über. Mehrere Feuerwehren der umliegenden Ortschaften waren im Einsatz und löschten den Brand. Verletzt wurde niemand. Die zwei Bewohner (w/57, m/54) des Wohnhauses mit zwei Wohneinheiten wurden anderweitig untergebracht bzw. begaben sich zu Angehörigen. Die Ermittlungen zur Brandursache wurden aufgenommen. Schadensangaben liegen noch nicht vor. (ds)

Illegales Lagerfeuer sorgte für Waldbrandgefahr - Zeugenaufruf

Zeit: 31.08.2024, 10:00 Uhr polizeibekannt
Ort: Frankenberg, OT Hausdorf

(2712) Unbekannte haben unmittelbar am Waldrand an der Hausdorfer Höhe, Aussichtspunkt Häsig, ein Lagerfeuer gemacht. Ein Spaziergänger bemerkte am Samstagvormittag das nicht vollständig abgelöschte Feuer und informierte die Feuerwehr. Es bestand die Gefahr, dass das Feuer auf den ausgetrockneten Wald übergreift. Angaben zur Höhe des Flurschadens liegen noch nicht vor. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Zeugen, die zwischen Freitagabend und Samstagvormittag dort Beobachtungen gemacht haben und Hinweise zum Verursacher des Lagerfeuers geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei in Mittweida unter Telefon 03727 980-0 zu melden. (ds)

Mit Schreckschusswaffe geschossen

Zeit: 31.08.2024, 20:55 Uhr
Ort: Mittweida

(2713) Zwischen zwei alkoholisierten Männern (23, 38) kam es am Samstag in der Bahnhofstraße zu einem Disput. Im weiteren Verlauf schoss der 38-Jährige mit einer Schreckschusswaffe auf den Jüngeren. Dieser erlitt leichte Verletzungen und musste durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht werden. In der Wohnung des Tatverdächtigen stellten die Polizisten u.a. eine entsprechende Schreckschusspistole sicher. Gegen den Deutschen wird wegen gefährlicher Körperverletzung sowie Verstoßes gegen das Waffengesetz ermittelt. (ds)

Falsche Heizungsableser am Werk - Zeugenaufruf

Zeit: 29.08.2024, 12:00 Uhr, polizeibekannt: 30.08.2024
Ort: Flöha

(2714) Eine Anwohnerin der Lessingstraße erhielt vergangenen Donnerstag unerwarteten Besuch von zwei Männern, die sich als Heizungsableser vorstellten und dunkle Kleidung einer Messdienst-Firma getragen haben sollen. Während einer der Männer im Badezimmer verschwand, verwickelte der andere die Seniorin im Wohnzimmer in ein Gespräch und verlangte ihre Geldkarte. Zudem entlockte er ihren PIN. Schließlich verschwand das Duo und nahm offenbar die Geldkarte mit.



Erst als die Frau am nächsten Tag einkaufen ging, bemerkte sie das Fehlen der Karte. Wie sich dann noch herausstellte, hatten die Täter bereits 2.000 Euro vom Konto abgebucht.

Die Seniorin schätzte das Alter der beiden dunkelhaarigen Männer auf etwa 40 Jahre. Einer sprach Deutsch und war ca. 1,80 Meter groß sowie kräftig, der andere noch etwas größer und schlank.

Die Polizei warnt vor dieser Masche! Seien Sie skeptisch bei derartigen unangekündigten Besuchen! Nehmen Sie Rücksprache mit Ihrer Hausverwaltung, bevor Sie Fremde in Ihre Wohnung lassen! Ziehen Sie Angehörige, Nachbarn oder andere Vertrauenspersonen hinzu!

Zeugen, die weitere Hinweise zu den beschriebenen Tätern oder einem möglicherweise von ihnen genutzten Fahrzeug machen können, werden gebeten, sich bei der Polizei in Mittweida unter Telefon 03727 980-0 zu melden. (ds)

Erzgebirgskreis

Polizisten wehte bei Kontrolle Alkoholfahne entgegen

Zeit: 31.08.2024, 23:55 Uhr
Ort: Annaberg-Buchholz

(2715) Eine Polizeistreife des Reviers Annaberg kontrollierte vergangene Nacht einen Pkw VW (Fahrer: 39) in der Adam-Ries-Straße. Dabei wehte den Polizisten aus dem geöffneten Fenster eine Alkoholfahne entgegen. Ein Atemalkoholtest mit dem Autofahrer ergab einen Wert von 1,74 Promille. Für den tschechischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr sowie die Sicherstellung seines Führerscheins. (ds)

Fahrradfahrer bei Unfall schwer verletzt

Zeit: 31.08.2024, 12:55 Uhr
Ort: Thermalbad Wiesenbad

(2716) Auf der B 101 aus Richtung Annaberg in Richtung Thermalbad Wiesenbad stieß ein Pkw Hyundai (Fahrer: 68) in einer Rechtskurve gegen einen vorausfahrenden Pedelec-Fahrer (67). Dieser kam zu Sturz und verletzte sich schwer. Der Sachschaden an den Fahrzeugen wurde insgesamt mit rund 1.000 Euro beziffert. (ds)

Motorrad fuhr auf Pkw

Zeit: 31.08.2024, 13:50 Uhr
Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(2717) Eine 35-Jährige mit einem Pkw VW und ein 69-Jähriger mit einem Motorrad MZ befuhren die S 255 aus Richtung Heinrichsort in Richtung Oelsnitz. Am Abzweig zum Kärnerweg hielt die Autofahrerin hinter einer Rechtskurve verkehrsbedingt. Der nachfolgende Krad-Fahrer nahm dies offenbar zu spät wahr und fuhr auf den Pkw. Der 69-Jährige erlitt schwere Verletzungen und wurde in ein Krankenhaus gebracht. Auf insgesamt etwa 6.000 Euro beläuft sich der Sachschaden. (ds)